

Mijas-Pueblo ist eines der typisch weißen Dörfer Andalusiens, die man besuchen sollte, wenn man an der **Costa del Sol** Urlaub macht. Bei einem Spaziergang durch die engen, gepflasterten Gassen erfahrt ihr schnell, warum.

Die verwinkelten Gassen geben immer wieder den Blick auf reizvolle Ecken und Plätze mit blumengeschmückten Häusern und den ansehnlichen alten Dorfkern von Mijas frei.



Es macht Spaß, all die mit Blumen geschmückten Innenhöfe zu erkunden, die versteckten Sehenswürdigkeiten zu entdecken oder einfach den atemberaubenden **Blick auf die Costa del Sol** bei einem Glas Wein am Abend zu genießen. Weil es hier so schön ist, lockt Mijas Touristen aus der ganzen Welt herbei, die sich bei den gastfreundlichen und offenen Bewohnern gleich herzlich aufgenommen fühlen.

Mijas ist ca. 50 km von Estepona entfernt. Zum Bergdorf führt eine steile und kurvenreiche Bergstraße von der A-7 hinauf bis in den Dorfkern. Bitte nicht verwechseln: Es gibt auch am Strand ein *Mijas Playa* - das ist aber der neuere Teil des Ortes, der mit dem ursprünglichen Dorf *Mijas-Pueblo* in den Bergen nichts gemein hat.



Schon von Weitem kann man einen Blick auf die typisch maurischen weiß-getünchten Dorfhäuser erhaschen, wie sie am Hang kleben. Im ganzen Dorf sind schöne Blumentöpfe aufgestellt. Fantastische Bougainvillea, duftender Lavendel und Jasmin gedeihen hier üppig. Überall bilden die Blumen Farbtupfer in der bezaubernden Szenerie.

Mijas-Pueblo wurde wegen seiner Schönheit 1969 zu einem Dorf mit künstlerisch-historischem Wert erklärt und seither von den Bewohnern so authentisch wie möglich erhalten. Wer hier baut, bewahrt den alten maurischen Stil und sorgt damit für ein schönes Allgemeinbild des Ortes.

Parkplätze im Ortskern sind rar. Also empfehlen wir, sich ohne langes Suchen in das zentral gelegene Parkhaus zu begeben (1€/Tag, Stand 2017).

Lage:

